|  |  |
| --- | --- |
| Zielanalyse | Stand: Juni 2023 |
| Beruf-Kurz | Ausbildungsberuf | Zeitrichtwert  |
| DMGDDKDPRDDM | Mediengestalter Digital und Print/Mediengestalterin Digital und Print – Fachrichtung ProjektmanagementMediengestalter Digital und Print/Mediengestalterin Digital und Print – Fachrichtung DesignkonzeptionMediengestalter Digital und Print/Mediengestalterin Digital und Print – Fachrichtung PrintmedienMediengestalter Digital und Print/Mediengestalterin Digital und Print – Fachrichtung Digitalmedien | 80 |
| Lernfeld Nr. | Lernfeldbezeichnung | Jahr |
| 03 | **Daten crossmedial aufbereiten** | 1 |
| Kernkompetenz |
| **Die Schülerinnen und Schüler besitzen die Kompetenz, Bilder, Grafiken und Videomaterial systemunabhängig und entsprechend dem Verwendungszweck aufzubereiten und Fonts zu nutzen.** |
| Schule, Ort | Lehrkräfteteam |
|  |  |
| **Bildungsplan[[1]](#footnote-2)** | **didaktisch-methodische Analyse** |

| kompetenzbasierte Ziele | Titel der Lernsituation | Situation | Handlungsergebnis | Datenkranz | Auftrag | überfachlicheKompetenzen | Hinweise | Zeit |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| „Die Lernfelder 3 und 4 bilden die Reihenfolge des Produktionsablaufes ab. Aus didaktischen Gründen bietet es sich an, diese in umgekehrter Reihenfolge zu unterrichten.“[[2]](#footnote-3) Die in den Zielanalysen der Lernfelder 3 und 4 ausgewiesenen Lernsituationen sind so konzipiert, dass sie sich auf einen gemeinsamen Kundenauftrag (Veröffentlichung eines Katalogs; Daten verschiedener (Möbel-)Hersteller) beziehen.  |
| Unternehmensprofil: Werbeagentur Meyer & Kollegen GmbHRolle der SuS: Auszubildende bzw. Auszubildender der Werbeagentur | Azubi = Auszubildende bzw. AuszubildenderLF = LernfeldLS = LernsituationSuS = Schülerinnen und Schüler |
| Die Schülerinnen und Schüler **analysieren** Bild-, Grafik-, Text- und Videomaterial (*Dateiformate, Kompression*) im Hinblick auf die Integrationsfähigkeit in ein Medienprodukt und mit dem Fokus auf verfahrenstechnische, wirtschaftliche und medienrechtliche Aspekte.  | **LS01 Datei­formate hinsichtlich ihrer Verwendung ordnen** | Werbeagentur erhält von verschiedenen (Möbel-) Herstellern Dateien für die Veröffentlichung eines Kataloges sowohl als Printprodukt als auch online. Die Onlineversion sieht zusätzlich eine Reihe kurzer Videosequenzen vor, um die Produkte noch anschaulicher zu präsentieren🡪 Azubi muss sich einen Überblick über die Datenformate und Datentypen der Dateien verschaffen  | tabellarische Übersicht | Glossar: Bild-, Grafik-, Text- und VideomaterialOrdner mit unterschiedlichen Daten (Bilddaten mit unterschiedlichen Formaten, Grafiken/Logo und Texte, sowie Videos und Animationen, z. B. RAW, TIFF, JPG, GIF, DOCX, RTF, XLSX, CVS, MP4, MOV, MP3, SVG, OTF, TTF) | Erstellen Sie eine Tabelle aus der die Zuordnung der Datenformate zu den Datentypen ersichtlich wird. | Informationen strukturierensystematisch vorgehenAbhängigkeiten finden |  | 02 |
| **LS02 Datei­formate unter verfahrenstechnischen Gesichtspunkten analysieren** | Dateien (LS01) des Kunden müssen analysiert werden 🡪 Azubi soll ein Handbuch erstellen, so dass zukünftig jeweils geeignete Dateiformate für unterschiedlichen Medien nachgeschlagen werden können  | Handbuch mit Eigenschaften der einzelnen Formate sowie Vor- und Nachteile | Ordner (LS01)tabellarische Übersicht (LS01)Informationen über Dateiformate für Print und OnlineInformationen zu Speicherplatzbedarf, Übertragungs- und Datenträgerkosten | Erstellen Sie das Handbuch zu den Eigenschaften der einzelnen Dateiformate sowie deren Vor- und Nachteile unter verfahrenstechnischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten. | Informationen strukturierensystematisch vorgehenAbhängigkeiten findenZusammenhänge herstellen | Projekt möglich | 03 |
| **LS03 Medienrechtliche Aspekte bei der Veröffentlichung von Inhalten berücksichtigen** | Dateien (LS01): Kollegin hat selbes Bild im Internet gefunden, gibt Hinweis zu Urheberrecht und zu Creative-Commons-Lizenzen 🡪 Azubi muss sich über Urheberrecht und Bedeutung von Creative-Commons-Lizenzen informieren | Glossareintrag zum UrheberrechtÜbersicht über Creative-Commons-Lizenzen  | Ordner (LS01)Notiz von KolleginUrheberrechtsgesetz (UrhG)Links zu Internetseiten zu Creative-Commons-Lizenzen Informationen zur erweiterten Suche über Suchmaschinen | 1. Erstellen sie einen Glossareintrag zu den Aspekten Werk, Schöpfungshöhe und Verjährungsfristen des Urheberrechts.
2. Um für zukünftige Aufträge schnell passende lizenzrechtlich unbedenkliche Materialien zu finden, soll eine Übersicht über Creative-Commons-Lizenzen erstellt werden.

 Erstellen Sie die Übersicht.  | Informationen strukturierenInformationen beschaffensystematisch vorgehenAbhängigkeiten findenZusammenhänge herstellenSchlussfolgerungen ziehen | Gesetzestext | 02 |
| Die Schülerinnen und Schüler **informieren** sich über die jeweiligen ausgabespezifischen und qualitativen Anforderungen, indem sie Qualitätskriterien, Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten berücksichtigen (*Farbraum, Datentiefe, Bitmap, Vektor*, *Metadaten,* […] *Farbigkeit)*. […] […] Für die erforderliche Datenspeicherung und -sicherung verwalten sie lokale, externe und Cloud-Speicher und nutzen unterschiedliche Verfahren *(Schnittstellen, Backup).* Dabei beachten sie die Chancen und Risiken der digitalen Technologien. […][…] Sie ermitteln unterschiedliche Möglichkeiten der Datenübertragung und ‑speicherung.Die Schülerinnen und Schüler **planen** den Einsatz von Vektor- und Pixeldateiformaten. Dabei beachten sie Ein- und Ausgabefarbräume, die notwendige Farbtiefe und unterscheiden zwischen verlustfreien und verlustbehafteten Dateiformaten. […][…] Für eine medienspezifische Ausgabe berücksichtigen sie technische Parameter wie *Ausgabeauflösung, Rasterweite, Rasterverfahren,* […].[…] Sie berechnen die erforderliche Bildauflösung und die Datenmenge von Bild-, Video- und Audiodaten und führen Formatanpassungen durch. Sie legen für vorgegebene Videodaten die ausgabespezifische Aufbereitung fest. […] | **LS04 Pixel- und Vektordaten hinsichtlich ihrer Verwendung unterscheiden und beurteilen** | Firmenlogo des Kunden (LS01) liegt als Pixelbild vor🡪 Azubi muss den Kunden über Vor- und Nachteile von Pixel- und Vektordarstellungen informieren | E-Mail an den Kunden  | Ordner (LS01)Glossar: Eigenschaften von Pixel- und Vektordaten | Verfassen Sie eine E-Mail an den Kunden in der Sie ihm die Vor- und Nachteile von Pixel- und Vektordarstellungen erläutern. | Zusammenhänge herstellensachlich argumentieren |  | 01 |
| **LS05 Farbmodelle in Online- und Printmedien verwenden** | Kunde (LS01) möchte den Möbelkatalog online und gedruckt 🡪 Azubi muss sich über unterschiedliche Farbgenerierung im Druck und am Bildschirm informieren | Schemazeichnung BildschirmSchemazeichnung von gerastertem Druckprodukttabellarische Übersicht | Informationen zum zugrundeliegenden Farbmodell bei Print und OnlineDruckbeispieleFadenzählerBildschirmggf. MikroskopSchemazeichnung Bildschirmgerasterter Druck | 1. Vervollständigen Sie die Schemazeichnung um die Bauteile eines Bildschirms.
2. Beschreiben Sie die Funktionsweise der Rasterung im Druck mithilfe einer Schemazeichnung unter Berücksichtigung der autotypischen Farbmischung.
3. Stellen Sie den Unterschied von additiver- und subtraktiver Farbmischung in einer tabellarischen Übersicht dar.
 | Informationen strukturierenInformationen nach Kriterien aufbereiten und darstellensystematisch vorgehenAbhängigkeiten findenZusammenhänge herstellen |  | 02 |
| **LS06 Dateien hinsichtlich ihrer Farbwiedergabe überprüfen** | einige der angelieferten Dateien (LS01) sind in RGB geliefert worden und müssen für den Druckfarbraum in CMYK konvertiert werden🡪 Azubi muss die Konvertierung vornehmen | Dokumentation der hinterlegten Farbräume konvertierte DateienDokumentation Farbwarnungen | Ordner (LS01)LS04Gesprächsnotiz mit Auftrag des Vorgesetzten Bilder hinsichtlich ihrer Farbräume zu untersuchenGlossar: early-, intermediate- und late-Binding | 1. Sie bereiten Die Konvertierung der Dateien vor.
* Rufen[[3]](#footnote-4) Sie die Dateien auf.
* Dokumentieren Sie jeweils den hinterlegten Farbraum.
1. Konvertieren2 Sie die Dateien in den CMYK-Farbraum.
2. Dokumentieren Sie das Ergebnis der Farbwarnungen.
 | Informationen strukturierensystematisch vorgehenAbhängigkeiten findenZusammenhänge herstellenProbleme erkennen und zur Lösung beitragen |  | 02 |
| **LS07 Bilder mit unterschiedlicher Farb- bzw. Datentiefe untersuchen** | einige Bilder (LS01) wurden im RAW-Format geliefert und haben eine deutlich größere Farb- bzw. Datentiefe als die übrigen Bilder🡪 Azubi muss sich über das Thema Farb- bzw. Datentiefe informieren | Glossareintrag zur Farb- bzw. DatentiefeÜbersicht zu Standarddatentiefen | Ordner (LS01)Internet (Recherche): Farb- bzw. Datentiefe | 1. Verfassen Sie einen Glossareintrag zum Begriff Farb- bzw. Datentiefe.
2. Erstellen Sie eine Übersicht über die Farb- bzw. Datentiefe, die Anzahl der Kanäle sowie die Anzahl der gespeicherten Tonwerte mit ihrer Standardfarbentiefe (Bitmap-Bild, Graustufen-Bild, RGB-Bild, CMYK-Bild).
 | Informationen strukturierensystematisch vorgehen |  | 01 |
| **LS08 Metadaten auslesen** | Dateien (LS01): Für die Titelseite soll das aktuellste Foto eines Sofas herausgesucht werden🡪 Azubi muss sich über Metadaten informieren | aktuellstes Foto des Sofas | Ordner (LS01)Glossar: MetadatenArbeitsanweisung: Metadaten erstellen, verändern und auslesen | Suchen[[4]](#footnote-5) Sie über die Metadaten das aktuellste Foto eines Sofas aus dem Bildpool heraus.  | Informationen strukturierensystematisch vorgehen |  | 01 |
| **LS09 Lösungen zum Sichern von Daten aufzeigen**  | in einem befreundeten Unternehmen wurde der Server durch einen Brand zerstört wodurch die Daten unwiderruflich verloren gingen🡪 Azubi soll ein Konzept zur Sicherung von Daten für die Werbeagentur erstellen | Konzept | Zeitungsartikel über den Brand und den dadurch entstandenen ProblemenInformationen zu unterschiedlichen Backup-Lösungen und -strategien sowie den dafür notwendigen Schnittstellen | Erstellen Sie ein Konzept zur Sicherung von Daten.  | Informationen strukturierensystematisch vorgehenAlternativen finden und bewertenZusammenhänge herstellen | Projekt möglich | 03 |
| **LS10 Möglichkeiten der Datenübertragung und -speicherung beurteilen** | Mitarbeiter der Werbeagentur möchte im Home-Office arbeiten; es muss geklärt werden, wie dieser problemlos, sicher und zuverlässig auf die Kundendaten zugreifen kann, um an Aufträgen arbeiten zu können🡪 Azubi soll Frage klären und dem Vorgesetzten eine Handlungsempfehlung aussprechen | ÜbersichtChecklisteHandlungsempfehlung per E-Mail mit Chancen und Risiken | Gesprächsnotiz mit der Bitte eines Kollegen, im Home-Office arbeiten zu könnenInformationen zu unterschiedlichen Möglichkeiten des sicheren Datenaustausches (z. B. lokaler Server, VPN, Cloud) | 1. Erstellen Sie eine Übersicht über verschiedene Zugriffsmöglichkeiten auf gespeicherte Daten.
2. Erstellen Sie eine Checkliste hinsichtlich der Anforderungen und der Sicherheit beim Datenzugriff.
3. Formulieren Sie eine Handlungsempfehlung per E-Mail an Ihren Vorgesetzten in der Sie ihm einen Vorschlag für den Zugriff des Mitarbeiters von außen unterbreiten und auf die Chancen und Risiken digitalen Technologien eingehen.
 | Informationen strukturierenZusammenhänge herstellenRealisierbarkeit erkennbarer Lösungen abschätzenEntscheidungen treffensachlich argumentieren |  | 02 |
| **LS11 Notwendige Auflösung von Bilddateien ermitteln und überprüfen**  | Azubi möchte mehrere hochaufgelöste Bilddateien (LS01) im TIFF-Format per E-Mail versenden und stellt fest, dass dies nicht funktioniert bzw. sehr lange dauert🡪 Azubi muss Dateien so optimieren, dass Versand möglich ist | Übersicht Berechnungoptimierte Bilddatei hinsichtlich der Dateigröße | Ordner (LS01)Fehlermeldung (Screenshot), dass Datei nicht per E-Mail verschickt werden kannFormeln zum Berechnen der Dateigröße und -auflösungGlossar: Rasterweite und Rasterverfahren (AM/FM) | 1. Erstellen Sie eine Übersicht zu den Anforderungen an die benötigte Auflösung an eine Bilddatei, die gedruckt werden soll, unter Berücksichtigung der Abhängigkeit zwischen Auflösung und Rasterweite.
2. Berechnen Sie die Größe der Bilddateien.
3. Optimieren[[5]](#footnote-6) die Bilddateien hinsichtlich ihrer Dateigröße.
 | Informationen strukturierenZusammenhänge herstellenSchlussfolgerungen ziehen |  | 03 |
|  […] Für eine medienspezifische Ausgabe berücksichtigen sie technische Parameter wie […] *Größe und Auflösung des Ausgabemediums, Frameraten und Farbtiefe*. […] | **LS12 Notwendige Auflösung von Videodateien ermitteln und optimieren** | um Ladezeiten eines Videoclips (LS01) auf einer Website einschätzen zu können, soll die Dateigröße des Videos berechnet und der Videoclip optimiert werden🡪 Azubi soll Berechnung und Optimierung vornehmen | Berechnungoptimierter Videoclip hinsichtlich der DateigrößeÜbersichtE-Mail an den Vorgesetzten | Ordner (LS01)LS011E-Mail vom Vorgesetzen mit der Frage nach der Größe der Datei und möglicher KompressionsmöglichkeitenGlossar: Frameraten, Monitorauflösungen (HD, 4K)Formeln zum Berechnen der Dateigröße von Videoclips | 1. Berechnen Sie die Größe des Videoclips.
2. Optimieren4 den Videoclip hinsichtlich seiner Dateigröße.
3. Erstellen Sie eine Übersicht zu den Anforderungen an einen Videoclip, der auf verschiedenen Endgeräten abgespielt werden kann (Framerate, Auflösung).
4. Formulieren Sie die Antwort-E-Mail an Ihren Vorgesetzen.
 | Informationen strukturierenZusammenhänge herstellenSchlussfolgerungen ziehenzuverlässig handelnsachlich argumentieren |  | 02 |
| **LS13 Dateien hinsichtlich ihrer Dateigröße überprüfen und komprimieren** | einer der Hersteller (LS01) liefert nur hochaufgelöste TIFF-Bilder, die sich nicht in eine Website einbauen lassen🡪 Azubi soll die Bilder hinsichtlich ihrer Dateigröße überprüfen und komprimieren | Dokumentation DateigrößenDokumentation der Qualitätoptimal komprimierte Bilddatei | Ordner (LS01)Auftrag vom Vorgesetzten zur Komprimierung von Bilddaten | 1. Dokumentieren Sie die Dateigrößen anhand ähnlich gearteter Bilder mit unterschiedlichem Dateiformat.2. Speichern[[6]](#footnote-7) Sie die Bilder mit unterschiedlichen Kompressionsstufen ab, drucken5 Sie sie aus und vergleichen die Ergebnisse hinsichtlich ihrer Qualität.3. Komprimieren[[7]](#footnote-8) Sie das TIFF-Bild für die Website in ein optimales Verhältnis von Größe und Qualität.  | systematisch vorgehenbegründet vorgehenzuverlässig handeln | Vgl. LF02 | 02 |
| **LS14 Dateigröße von Videoclips berechnen** | um die Ladezeiten eines Videoclips auf der Website (LS01) einschätzen zu können, soll die Dateigröße des Videoclips berechnet und auf ein möglichst kleines Format angepasst werden🡪 Azubi soll Berechnung und Anpassung vornehmen | Berechnung der Dateigrößein der Größe angepasste Videodatei | Ordner (LS01)Informationen zu den Parametern des Videos (z. B. Auflösung, Farb- bzw. Datentiefe, Zeit, Framerate)Glossar: Formeln zur Berechnung des Speicherumfangs von Bild- und Videodateien | 1. Berechnen Sie die Dateigröße des Videoclips.
2. Um die Speichermenge möglichst gering zu halten soll eine Formatanpassung der Videodatei durchgeführt werden.

 Führen Sie die Formatanpassung durch.  | Informationen strukturierensystematisch vorgehenbegründet vorgehenzuverlässig handeln |  | 02 |
| **LS15 Ausgabespezifische Anforderungen berücksichtigen** | Ausgabespezifische Anforderungen (Dateien LS01) müssen berücksichtigt werden🡪 Azubi soll eine Empfehlung geben, welche Farbräume, Auflösung, Farb- bzw. Datentiefe bei Bildern sich für welches Ausgabemedium eignet | Gespräch mit dem Vorgesetzten | Auftrag vom Vorgesetzten per E-Mail, er möchte Empfehlung in einem Gespräch | Sie sollen Ihrem Vorgesetzten eine Empfehlung hinsichtlich der Eignung von Dateiformaten für den Einsatz jeweils in Online- und Printmedien aussprechen.Führen Sie das Gespräch mit Ihrem Vorgesetzten. | Zusammenhänge herstellensachlich argumentierensprachlich angemessen kommunizieren | Rollenspiel | 02 |
| […] Die Schülerinnen und Schüler **erstellen** Grafikelemente und vektorisieren Bildvorlagen. Für pixelbasierte Vorlagen legen sie neue Bildausschnitte fest, führen Bildmontagen (*Bildfreistellungen*) aus und nutzen verschiedene Möglichkeiten der Bildoptimierung. Die Bild- und Grafikdaten werden crossmedial und ausgabespezifisch aufbereitet *(Farbraum, Auflösung, Dateiformat)*. Sie nutzen branchentypische Programme zur Sichtung und Visualisierung von Bilddaten, zur Bearbeitung von Bild-Rohdaten, zur Anpassung von Metadaten und für den ausgabespezifischen automatisierten Export. […][…] Die Schülerinnen und Schüler **informieren** sich über die jeweiligen ausgabespezifischen und qualitativen Anforderungen, indem sie Qualitätskriterien, Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten berücksichtigen ([…]*, Kontrast, Helligkeit,* […]). […][…] Für eine medienspezifische Ausgabe berücksichtigen sie technische Parameter wie *Ausgabeauflösung, Rasterweite, Rasterverfahren, Größe und Auflösung des Ausgabemediums, Frameraten und Farbtiefe*. Bei der Darstellung von Textinformationen berücksichtigen sie die Textcodierung und nutzen Fontformate unter Beachtung ihrer Besonderheiten. Sie installieren und verwalten Schriften, beachten die lizenzrechtlichen Vorgaben zur Nutzung für das Medienprodukt und verwenden dazu branchentypische Softwareprodukte. […][…] Zur Bearbeitung des Videomaterials wenden sie die Grundlagen der Schnitttechnik an und konvertieren das Material in das geplante Ausgabeformat. Dazu verwenden sie branchentypische Softwareprodukte. […] | **LS16** **Pixelbilder vektorisieren** | Kunde (LS01) hat eine Grafik als Pixelbild geliefert, diese muss vektorisiert werden🡪 Azubi soll Grafik vektorisieren | vektorisierte Grafik | Ordner (LS01)LS04Informationen zu Nutzung entsprechender Werkzeuge in branchenspezifischer Software (z. B. Bézierwerkzeug) | Vektorisieren[[8]](#footnote-9) Sie die gepixelte Grafik. | Informationen strukturierensystematisch vorgehenbegründet vorgehenzuverlässig handeln | Projekt möglichExkurs: Julian Opie | 03 |
| **LS17 Bilddateien optimieren** | einige der angelieferten Bilder (LS01) entsprechen nicht dem gängigen Qualitätsanspruch und müssen überarbeitet werden🡪 Azubi soll Bilddateien optimieren | optimierte Bilddateien | Ordner (LS01)Informationen zu Gradationskurve, Tonwertkorrekturen und Freistellungswerkzeugen | Optimieren8 Sie die Bilder für die Ausgabe. | Informationen strukturierensystematisch vorgehenbegründet vorgehenzuverlässig handeln  | Projekt möglich | 05 |
| **LS18 Bild-Rohdaten entwickeln** | unter den gelieferten Daten (LS01) befinden sich RAW-Dateien🡪 Azubi soll Dateien anpassen und mit Schlagworten versehen | angepasste und mit Schlagworten versehene Dateien (Metadaten-Presets) | Ordner (LS01)LS07 LS08Informationen zur Nutzung entsprechender Werkzeuge im branchenspezifischen Programm (z. B. RAW-Converter)Informationen zur Bildoptimierung und zum Bild-LookInformationen zur gestaffelten Bewertung von AuswahlmöglichkeitenInformationen zu EXIF- und IPTC-Kategorien | Passen[[9]](#footnote-10) Sie die RAW-Dateien unter Verwendung von Presets und der Vergabe von Schlagwörtern im RAW-Converter an.  | Informationen strukturierensystematisch vorgehenbegründet vorgehenzuverlässig handeln |  | 03 |
| **LS19 Bilddateien ausgabespezifisch aufbereiten** | die angelieferten Bilder (LS01) haben unterschiedliche Seitenformate; um sie in ein einheitliches Layout einzubinden müssen die Bilder beschnitten bzw. Bildausschnitte festgelegt werden, andere Bilder sollen freigestellt werden 🡪 Azubi soll Bilder beschneiden bzw. Bildausschnitte festlegen  | Beurteilung des Ausschnitts auf seine Bildwirkungaussagekräftiger Ausschnitt des Bildmotivsfertiges Layout mit angepassten und teilweise freigestellten Bildern für Print- und Digitalmedien | Ordner (LS01)LS06LS12 | 1. Beurteilen Sie die Bildwirkung des Motivs.
2. Legen9 Sie den Bildausschnitt gemäß der gestalterischen Wirkung fest.
3. Erstellen Sie den Beschneidungspfad zum Freistellen.
 | Informationen strukturierensystematisch vorgehenEntscheidungen treffen | Vgl. LF01Vgl. LF02 | 04 |
| **LS20 Fonts verwalten und Fontformate anwenden** | bei der Veröffentlichung des Katalogs im Internet (LS01) werden die Schriften durch gängige Schriften ersetzt, wodurch sich der Umbruch ändert; im gedruckten Katalog gibt es dieses Problem nicht 🡪 Azubi soll Schriften installieren, so dass das Problem nicht mehr auftaucht | installierte Schriftenkorrekt zugewiesene Schriftformate für die crossmediale Ausgabe | Ordner (LS01) Screenshot mit UmlautdarstellungsproblemenInformationen zu SchriftformatenInternet (Recherche): Schrifttechnologien | 1. Installieren[[10]](#footnote-11) Sie die Schriften auf dem Rechner.
2. Wählen10 Sie die korrekten Schriftformate für die crossmediale Ausgabe.
 | begründet vorgehenzuverlässig handeln |  | 02 |
| **LS21 Schriftcodierung zuweisen** | der Katalog soll in unterschiedlichen Sprachen im Internet veröffentlicht werden, bei einigen Sprachversionen erscheinen keine korrekten Schriftzeichen🡪 Azubi soll Schriftcodierung zuweisen, so dass korrekte Schriftzeichen erscheinen | Website mit unterschiedlichen Sprachversionen | Ordner (LS01) Screenshots mit fehlerhaften Schriften bzw. UmbrüchenNotiz zu den Sprachen, die angezeigt werden sollenWebsite mit Katalog | Weisen10 Sie die notwendige Schriftcodierung zu, so dass die Website in unterschiedlichen Sprachversionen korrekt angezeigt wird. | begründet vorgehenzuverlässig handeln |  | 02 |
| **LS22 Rechtliche Aspekte bei der Verwendung von Schriften berücksichtigen** | beim Export des Layouts erscheint eine Warnmeldung, die auf lizenzrechtliche Probleme von Schriften beim Export hinweist 🡪 Azubi soll Kaufempfehlung für eine Schrift, die veröffentlicht werden darf, aussprechen | E-Mail an den Vorgesetzten | Ordner (LS01) E-Mail des Vorgesetzten mit der Bitte um KaufempfehlungScreenshot mit Warnmeldung zu lizenzrechtlichen ProblemenInformationen zu Lizenzen von Schriften | Formulieren Sie eine Kaufempfehlung per E-Mail für eine Schrift an Ihren Vorgesetzten.  | begründet vorgehenzuverlässig handelnsachlich argumentieren |  | 01 |
| **LS23 Videoschnitt durchführen** | angelieferter Videoclip ist zu groß und enthält überflüssige Informationen🡪 Azubi muss den Videoclip entsprechend schneiden | geschnittener Videoclip | Roh-VideomaterialE-Mail des Vorgesetzten mit Infos zur Länge des VideoclipsInformationen zu EinstellungsgrößenInformationen zum Videoschnitt (Grob-, Feinschnitt) mit Hilfe branchentypischer Software | Beschneiden[[11]](#footnote-12) Sie den Videoclip unter Berücksichtigung der Länge und der Dramaturgie (Einstellungsgrößen).  | Informationen strukturierenbegründet vorgehenzuverlässig handeln | Projekt möglich | 06 |
| **LS24 Videoclip mit Tonspur versehen** | geschnittener Videoclip (LS23) soll mit Musiksequenzen unterlegt werden🡪 Azubi muss Videoclip mit Audiospur versehen | mit Audiospur versehener Videoclip | geschnittener Videoclip (LS23)LS23lizenzfreie AudiodateienInformationen zur Audiobearbeitung mit branchentypischer Software | Fügen11 Sie dem Videoclip eine der Dramaturgie angepasste Audiospur hinzu.  | Informationen strukturierenbegründet vorgehenzuverlässig handeln | Projekt möglich | 02 |
| **LS25 Videoclip für unterschiedliche Devices rendern** | erstellter Videoclip soll für das Abspielen auf unterschiedlichen Endgeräten (Tablet, Smartphone, Desktoprechner) gerendert werden🡪 Azubi muss Videoclip rendern | gerenderter Videoclip | mit Audiospur versehener Videoclip (LS24)Informationen zu unterschiedlichen Video-Codecs und Geräten Informationen zur Videoberechnung mit branchentypischer Software | Rendern[[12]](#footnote-13) Sie den Videoclip für die Ausgabe auf verschiedenen digitalen Endgeräten.  | Informationen strukturierenbegründet vorgehenzuverlässig handeln | Projekt möglich | 02 |
| […] Die Schülerinnen und Schüler **prüfen** die Ergebnisse und Qualität der Ausgabedateien und optimieren diese bei Bedarf.Die Schülerinnen und Schüler dokumentieren und **bewerten** ihren Arbeitsprozess sowie das Medienprodukt und bringen Verbesserungsvorschläge ein, auch im Hinblick auf automatisierte Arbeitsabläufe. | **LS26 Arbeitsprozess überprüfen und Optimierungsmöglichkeiten aufzeigen**  | Kunde (LS01) beschwert sich, dass Videoclip auf der Website nicht flüssig wiedergegeben wird und dass Schriften nicht richtig dargestellt werden🡪 Azubi soll Fehler analysieren und beheben sowie die Beschwerde zum Anlass nehmen um den Arbeitsprozess der crossmedialen Datenaufbereitung zu optimieren | Fehlerliste mit Fehlergründenoptimierter Auftritt der Web-siteHandlungsempfehlung mit Verbesserungsvorschlägen | LS01 - LS25Beschwerdeschreiben mit Infos zu den Fehlern | 1. Erstellen Sie eine Liste mit den Fehlern und den zugrundeliegenden Gründen.
2. Optimieren Sie die Website, so dass die Fehler nicht mehr auftreten.
3. Formulieren Sie eine Handlungsempfehlung mit Verbesserungsvorschlägen für den Arbeitsprozess der crossmedialen Aufbereitung von Daten.
 | systematisch vorgehenProbleme erkennen und zur Lösung beitragenEntscheidungen treffeneigenes Handeln reflektieren | Vgl. LF04Projekt möglich | 04 |

Grau hervorgehobene Passagen werden mehrfach aufgeführt

1. Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Herausgeber): Bildungsplan für die Berufsschule, Mediengestalter Digital und Print/Mediengestalterin Digital und Print (2023). [↑](#footnote-ref-2)
2. Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Herausgeber): Bildungsplan für die Berufsschule, Mediengestalter Digital und Print/Mediengestalterin Digital und Print (2023), Berufsbezogene Vorbemerkungen. [↑](#footnote-ref-3)
3. Die Verben „aufrufen“ und „konvertieren“ werden verwendet, da sie zu praktischen berufstypischen Handlung auffordern, sie finden sich nicht in der Operatorenliste. [↑](#footnote-ref-4)
4. Das Verb „heraussuchen“ wird verwendet, da es zu einer praktischen berufstypischen Handlung auffordert, es findet sich nicht in der Operatorenliste. [↑](#footnote-ref-5)
5. Das Verb „optimieren“ wird verwendet, da es zu einer praktischen berufstypischen Handlung auffordert, es findet sich nicht in der Operatorenliste. [↑](#footnote-ref-6)
6. Die Verben „speichern“, „drucken“ und „komprimieren“ werden verwendet, da sie zu praktischen berufstypischen Handlungen auffordern, sie finden sich nicht in der Operatorenliste. Auftrag 2 in LS13 umfasst aufgrund der zugrundeliegenden berufstypischen Handlung drei Verben. [↑](#footnote-ref-7)
7. [↑](#footnote-ref-8)
8. Die Verben „vektorisieren“ und „optimieren“ werden verwendet, da sie zu praktischen berufstypischen Handlungen auffordern, sie finden sich nicht in der Operatorenliste. [↑](#footnote-ref-9)
9. Die Verben „anpassen“ und „festlegen“ werden verwendet, da sie zu praktischen berufstypischen Handlungen auffordern, sie finden sich nicht in der Operatorenliste. [↑](#footnote-ref-10)
10. Die Verben „installieren“, „auswählen“ und „zuweisen“ werden verwendet, da sie zu praktischen berufstypischen Handlungen auffordern, sie finden sich nicht in der Operatorenliste. [↑](#footnote-ref-11)
11. Die Verben „beschneiden“ und „hinzufügen“ werden verwendet, da sie zu praktischen berufstypischen Handlungen auffordern, sie finden sich nicht in der Operatorenliste. [↑](#footnote-ref-12)
12. Die Verben „rendern“ und „optimieren“ werden verwendet, da sie zu praktischen berufstypischen Handlungen auffordern, sie finden sich nicht in der Operatorenliste. [↑](#footnote-ref-13)